



Chronik: Turkmenistan im Jahr 2008

Januar	
16.1.2008	Präsident Berdimuchamedow führt in Aschchabad mit einer EU-Delegation unter Leitung von Pierre Morel, dem EU Sonderbeauftragten für Zentralasien, Gespräche über eine Zusammenarbeit im Energiebereich. Der Präsident begrüßt EU-Pläne für einen Gipfel der EU-Außenminister mit ihren zentralasiatischen Kollegen in der turkmenischen Hauptstadt zu einem noch nicht festgelegten Zeitpunkt.
18.1.2008	Präsident Berdimuchamedow ordnet die Bildung einer nationalen Anti-Drogen-Institution an.
19.1.2008	Der Präsident hebt das Verbot von Oper und Zirkus seines Vorgängers Nijasow auf. Während Nijasow beides für der turkmenischen Kultur fremd hielt, begründet Berdimuchamedow die Wiedereinführung mit der Notwendigkeit der Entwicklung nationaler Kunst und Kultur.
25.1.2008	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow empfängt den Chef des US-amerikanischen Zentralkommandos (CENTCOM) Admiral William Fallon zu Gesprächen über den Kampf gegen den Terrorismus und Drogenhandel in der Region.
30.1.2008	Turkmenistan lehnt den Vorschlag der ukrainischen Premierministerin Julia Timoschenko über den Bau einer neuen Gaspipeline durch das Schwarze Meer von Georgien zur Krim ab. Mit diesem von Timoschenko bei der EU in Brüssel vorgeschlagenen Projekt sollten die Ukraine und Westeuropa alternativ mit turkmenischem Gas versorgt werden.
Februar	
6.2.2008	Aus dem Gesundheitsministerium wird bekannt, dass Präsident Berdymuchammedow ein Dekret über den Bau eines Gesundheitszentrums zur Verhütung von AIDS und Tuberkulose erlassen hat.
9.2.2008	Nach dem Bekanntwerden der geplanten Erhöhung der Benzinpreise um das Achtfache (von 2,5 auf 17 bis 20 Dollar-Cent) bilden sich lange Schlangen an den Tankstellen.

11.2.2008	Die Benzinpreise an den Tankstellen werden auf Grundlage einer vom Kabinett beschlossenen Reform angehoben. Die Reform sieht ebenfalls vor, dass Fahrzeugführer am Beginn jeden Monats eine begrenzte Menge an Treibstoff kostenfrei erhalten..
25.2.2008.	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow empfängt den deutschen Wirtschaftsminister Michael Glos und eine ihn begleitende Wirtschaftsdelegation und lädt deutsche Unternehmen zu weiterem Engagement in Turkmenistan ein.
März	
3.3.2008	Präsident Berdymuchamedow setzt Tschary Hodschamyradow als neuen Generalstaatsanwalt ein, nachdem er seinen Vorgänger wegen ernster Versäumnisse abgesetzt hatte.
5.3.2008	Der jahrelange Streit um aserbaidische Schulden für turkmenische Gaslieferungen in den neunziger Jahren wird durch ein Abkommen beigelegt, in dem sich Aserbaidische zur Zahlung von 44,8 Mio. US-Dollar bereit erklärt.
5.3.2008	Präsident Berdymuchammedow trifft mit dem Generalsekretär der OSZE Marc Perin de Brichambaut zusammen. Der Präsident begrüßt die Tätigkeit der OSZE in Turkmenistan, die OSZE-Vertreter informieren über geplante Aktivitäten.
6.3.2008	Präsident Berdymuchammedow tadelt den Minister für nationale Sicherheit Sarymyrat Amanow wegen schlechter Überwachung bei der Umsetzung von Präsidentenerlassen und droht bei fehlender Besserung mit Entlassung.
10.3.2008	Präsident Berdymuchammedow trifft bei einem offiziellen Staatsbesuch in Taschkent mit seinem usbekischen Amtskollegen Karimow zusammen. Beide betonen die Gemeinsamkeiten ihrer Länder und unterzeichnen eine Reihe bilateraler Abkommen in den Bereichen Transport, Landwirtschaft, Grenzhandel und Wasserressourcen.
11.3.2008	In seinem jährlichen Menschenrechtsbericht beschuldigt das US-State Department die turkmenische Regierung fortwährender Menschenrechtsverletzungen: schwerer Beschränkungen der politischen und bürgerlichen Freiheiten, fortgesetzter Folter von Gefangenen, Restriktionen der Rede-, Presse- und Versammlungsfreiheit u.v.a.
17.3.2008	Die Assoziation der Industriellen und Unternehmer wird neu geschaffen, um den Privatsektor des Landes anzukurbeln.
18.3.2008	Präsident Berdymuchammedow empfängt eine russische Wirtschaftsdelegation unter Führung des Gouverneurs von Astrachan, es werden mehrere Wirtschaftsabkommen unterzeichnet und eine engere Zusammenarbeit verabredet.
18.3.2008	Präsident Berdymachammedow unterzeichnet Gesetzesänderungen, die das Visaregime und die Lizenzierung ausländischer Unternehmen vereinfachen.

20.3.2008	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow unterzeichnet ein neues außenpolitisches Konzept für die Jahre 2008–2012, das ein stärkeres internationales Engagement vorsieht, u.a. eine enge Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen und der UN.
24.3.2008	Während eines Staatsbesuchs in der Türkei trifft Präsident Berdymuchammedow mit dem türkischen Präsidenten Abdullah Gül und Premierminister Recep Tayyip Erdogan zusammen und unterzeichnet ein Abkommen über die Zusammenarbeit der Außenministerien beider Staaten.
April	
3.4.2008	In einer Rede auf dem NATO-Gipfel in Bukarest betont Präsident Berdymuchammedow die sich vertiefenden Beziehungen seines Landes zur NATO, insbesondere in den Bereichen Zivilverteidigung, Kampf gegen den Terror, Grenzsicherung und Kampf gegen den Drogenhandel.
4.4.2008	Präsident Berdymuchammedow trifft während des NATO-Gipfels mit dem amerikanischen Präsidenten George Bush zu Gesprächen über die bilateralen Beziehungen, Zusammenarbeit im Energiesektor und den Kampf gegen den Terrorismus zusammen.
9.4.2008	EU-Außenkommissarin Benita Ferrero-Waldner eröffnet in Aschhabad ein zweitägiges Gipfeltreffen zur Entwicklung einer Strategie einer neuen Partnerschaft der EU mit der Region.
14.4.2008	Präsident Berdymuchammedow ernennt Hojmyrat Geldymyradow zum 8. stellvertretenden Premierminister, zuständig für Banken und nationale Währungsfragen, Guvanchmyrat Goklenow wird neuer Chef der Zentralbank.
17.4.2008	Auf einer Energiekonferenz mit Schwerpunkt Turkmenistan in London erklärt der stellvertretende Premierminister Taschberdy Tagijew, dass einheimische Firmen das Exklusivrecht zur Ausbeutung von Land-based-Energieressourcen bekämen, ausländische Investoren seien auf die Off-shore-Vorkommen im turkmenischen Teil des Kaspischen Meeres beschränkt.
18.4.2008	Präsident Berdymuchammedow unterzeichnet ein Dekret zur Bildung einer Kommission, die den Entwurf für eine neue Verfassung ausarbeiten soll.
25.4.2008	Bei einem Treffen Präsident Berdymuchammedows mit dem iranischen stellvertretenden Erdölminister Seyyed Reza Kasaizadeh einigen sich beide Seiten über einen höheren iranischen Preis für die Lieferung von turkmenischem Erdgas.
23.4.2008	Präsident Berdymuchammedow ordnet die Rückkehr zu den traditionellen Bezeichnungen der Tage und Monate an, die von seinem Vorgänger umbenannt worden waren.

28.4.2008	Während seines ersten Staatsbesuches in Afghanistan unterzeichnen Präsident Gurbanguly Berdimuchammedow und sein afghanischer Amtskollege Hamid Karsai mehrere bilaterale Abkommen im Bereich Transport und Kultur sowie über den geplanten Bau einer Gaspipeline durch Afghanistan nach Pakistan und Indien.
Mai	
2.5.2008	Bei einer Kabinettsitzung ordnet Präsident Berdimuchammedow die Entfernung des Neutralitätsdenkmals (mit rotierender goldener Statue seines Vorgängers Saparmurad Nijasow, Turkmenbaschi, auf der Spitze) aus dem Stadtzentrum von Aschchabad an.
5.5.2008	Nach einer Reihe von Treffen mit turkmenischen Führungskräften lobt der Chef einer Delegation des Internationalen Währungsfonds (IWF) den großen Fortschritt der ökonomischen Reformen in den letzten anderthalb Jahren.
8.5.2008	Einer oppositionellen Website zufolge wurden die Ticketpreise für turkmenische Staatsbürger für beliebte Flugrouten der staatlichen Turkmenistan Airlines um das Fünffache angehoben. Die Erhöhung steht auch mit der Anhebung des nun einheitlichen Wechselkurses des Manat zum Dollar am 1.5. in Verbindung.
12.5.2008	Nach Angaben einer oppositionellen Website werden zur Zeit die wenigen nach dem Tod des Turkmenbaschi eingerichteten Internetcafes, offiziell aus technischen Gründen, nach und nach wieder geschlossen.
14.5.2008	Der Menschenrechtler Walerij Pal wird in der Stadt Turkmenbaschi zu 12 Jahren strenger Lagerhaft ohne Konfiszierung des Eigentums verurteilt.
17.5.2008	Präsident Berdimuchammedow empfängt den südkoreanischen Premierminister Han Seung Soo zu Gesprächen über wirtschaftliche Zusammenarbeit.
19.5.2008	Präsident Berdimuchammedow wird in Baku von seinem aserbajdschanischen Amtskollegen Ilhan Alijew empfangen. Bei diesem ersten Gipfeltreffen seit 12 Jahren wird eine Annäherung in Bezug auf strittige Erdgasfelder im Kaspischen Meer und die Pipeline-Frage erreicht.
19.5.2008	Nach Angaben des »Spiegel« wird Turkmenistan USA und NATO die Luftwaffenbasis Mary-1 für Versorgungsflüge nach Afghanistan zur Verfügung stellen.
20.05.2008	Präsident Berdimuchammedow entlässt den stellvertretenden Minister für Telekommunikation, Annali Berdinobatow, aufgrund unzureichender Erfolge bei der Einführung des Internets. Nach seiner Amtseinführung hatte Berdimuchammedow allen Staatsbürgern Zugang zum Internet versprochen.
21.5.2008	Der Hohe Kommissar für nationale Minderheiten der OSZE, Knut Wollebeck, wird in Aschchabad von Präsident Berdimuchammedow empfangen. Nach offiziellen Angaben lobt er die vom Präsidenten begonnenen Reformen.

22.5.2008	Auf der 2. Sitzung der unter Vorsitz Präsident Berdimuchammedows tagenden Verfassungskommission wird vorgeschlagen, die Amtszeit des Präsidenten von fünf auf sieben Jahre zu verlängern. Außerdem soll die obere Kammer des Parlamentes in einen Ältestenrat mit nur beratender Funktion umgewandelt und die Zahl der Deputierten der unteren Kammer nahezu verdoppelt werden.
23.5.2008	Das turkmenische Parlament verabschiedet eine Erklärung zur Umbenennung der Monats- und Wochentage, die Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow im April in Auftrag gegeben hatte. Ab 1. Juli wird der erste Monat des Jahres im offiziellen Gebrauch wieder Januar heißen und nicht Turkmenbaschi.
29.5.2008	Präsident Berdymuchammedow unterschreibt ein Dekret, das die Produktion, den Verkauf, Import und Gebrauch des Rauschmittels nasybai verbietet. Dieses wird meist in Heimproduktion aus Tabak, gelöschtem Kalk, Asche u.a. hergestellt und ist für den hohen Prozentsatz von Kehlkopfkrebserkrankungen in der Region verantwortlich.
29.5.2008	Richard Boucher, U.S. Assistant Secretary of State, trifft in Aschgabad mit Präsident Berdymuchammedow zusammen. Bei dem Besuch werden Fragen der Zusammenarbeit beider Länder in Hinsicht auf regionale Stabilität und Sicherheit – auch im Bereich Energie – besprochen.
Juni	
4.6.2008	Gasprom-Chef Alexej Miller trifft zu Sondierungsgesprächen über den ab Anfang 2009 geltenden Gaspreis mit Vizepremier Tadschberdy Tagyjew in Aschgabad ein.
5.6.2008	Eine Delegation der OSZE unter Vorsitz des finnischen Außenministers Alexander Stubb und der US-Gesandte für eurasische Energiepolitik, Boyden Grey, treffen zu Kurzbesuchen ein. Stubb begrüßt bei einem Treffen mit Präsident Berdymuchammedow die Bereitschaft, die turkmenischen Gas- und Öl-Exporte zu diversifizieren.
6.6.2008	Auf einem informellen Treffen der Staatsoberhäupter der GUS in Sankt-Petersburg vereinbaren Präsident Berdymuchammedow und sein russischer Amtskollege Medwedjew einen Staatsbesuch des letzteren Anfang Juli in Aschgabad.
10.6.2008	Die Deutsche Welle meldet, dass der 1999 aus Turkmenistan geflüchtete Oppositionelle und Menschenrechtler Gulgeldy Anannijasow in seine Heimat zurückkehren will.
17.6.2008	Dem oppositionellen Umweltaktivisten Andrej Satoka wird die Ausreise aus dem Land verwehrt. Er war im Januar 2007 zu viereinhalb Jahren Gefängnis verurteilt, ein halbes Jahr später jedoch wieder frei gelassen worden.
19.6.2008	Der Mobilfunkbetreiber MTS-Turkmenistan bietet erstmals Internet für Handynutzer in Aschgabad und einigen Gebietshauptstädten an.

23.6.2008	Amnesty International fordert eine Delegation der Europäischen Union, die zu Gesprächen über Menschenrechte nach Aschgabad reist, dazu auf, bei der turkmenischen Regierung auf die Einhaltung ihrer Verpflichtungen gegenüber der internationalen Gemeinschaft zu drängen.
24.6.2008	Die Regierung beschließt die Einführung neuer Banknoten zum 1. Januar 2009. Alte Banknoten bleiben 2009 gültig.
24.6.2008	Turkmenistan wird Tadschikistan bis 2010 jährlich 1 Billion KWh Strom liefern.
30.6.2008	In Anwesenheit ausländischer Diplomaten wird ein Gefängnis in der Stadt Turkmenbaschi abgerissen. In dem für 700 Häftlinge vorgesehen Bau von 1949 waren zuletzt mehr als 1.900 Personen untergebracht.
Juli	
1.7.2008	Die Preise für Eisenbahnfahrkarten im Nah- und Fernverkehr werden um mehr als das Zehnfache angehoben.
4.7.2008	Russlands Präsident Medwedjew trifft im Rahmen eines Staatsbesuchs in Aschgabad Gesprächen mit Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow zusammen. Hauptthema ist die Zusammenarbeit im Gassektor.
4.7.2008	Sasak Durdymuradow, ehrenamtlicher Kommentator für Radio Free Europe/Radio Liberty wird nach zwei Wochen Haft in einer psychiatrischen Klinik frei gelassen.
8.7.2008	Mit der Aufführung des erstmals 1944 inszenierten, folkloristischen Werkes »Garib und Schasen« wird die Oper von Aschgabad in Anwesenheit von Präsident Berdymuchammedow wiedereröffnet. Wie Zirkus und Ballett war die Oper von seinem Vorgänger als »dem turkmenischem Volke fremd« eingestuft und geschlossen worden.
16.7.2008	Präsident Berdymuchammedow trifft zu einem zweitägigen Staatsbesuch in Rumänien ein.
22.7.2008	Nach einer Sitzung der Verfassungsreformkommission gibt Präsident Berdymuchammedow Einzelheiten über den Entwurf der neuen Verfassung bekannt, u.a. soll das Oberhaus des Parlamentes abgeschafft werden und Privatbesitz besser geschützt sein.
29.7.2008	Der Chef der tadschikischen Elektrizitätsgesellschaft verhandelt in Aschhabad über turkmenische Stromlieferungen im Winter 2008/09.
August	
1.8.2008	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow empfängt den Chef des Landwirtschaftsmaschinen-Herstellers Case New Holland, Franco Fusignani. Im Rahmen des Gespräches werden umfangreiche Kaufverträge unterschrieben.

5.8.2008	In der Karakum-Wüste wird eine neue Gas- und Gaskondensatlagerstätte entdeckt. Staatlichen Quellen zufolge befinden sich damit auf dem Gebiet Turkmenistans mehr als 150 bekannte Gasvorkommen, nur 50 von ihnen werden derzeit ausgebeutet.
8.8.2008	Bei einem Gespräch mit dem südkoreanischen Präsidenten Li lobt Präsident Berdymuchammedow die wirtschaftlichen Beziehungen beider Länder.
9.8.2008	Der chinesische Präsident Hu Jintao empfängt in Peking die Präsidenten von Usbekistan, Kirgistan, Turkmenistan, Armenien und Aserbaidschan.
11.8.2008	Nach Angaben der Deutschen Welle leidet besonders der Westen des Landes unter Energie- und Wasserknappheit. In der Stadt Turkmenbaschi am Kaspischen Meer seien die Strom- und Wasserausfälle überwiegend auf das Fehlen ausgebildeter Spezialisten sowie Reparaturen im Kraftwerk zurückzuführen.
15.8.2008	In einer ersten Stellungnahme des Außenministeriums wird zu einer friedlichen, diplomatischen Lösung des georgisch-süd-ossetischen Konflikts aufgerufen.
18.8.2008	Präsident Berdymuchammedow spricht sich gegen eine Heranziehung von Kindern und Jugendlichen zur Baumwollerte aus und droht mit schweren Strafen bei Verstößen.
18.8.2008	Die Olympia-Mannschaft des Landes kehrt ohne eine einzige Medaille nach Aschhabad zurück. Experten kritisieren die Förderung von Leistungssportlern, die gegenüber dem Bau von sportlichen Großanlagen vernachlässigt werde.
20.8.2008	Nach den Plänen Präsident Berdymuchammedows soll die Hauptstadt Aschhabad in den kommenden fünf Jahren zu einer hochmodernen Metropole ausgebaut werden.
20.8.2008	RIAN berichtet, dass ab dem 1.9. der Kurs zur »Ruchnama«, der bisher an allen Hochschulen Pflicht war, durch ein allgemeineres Fach zur Geschichte und Kultur Turkmenistans ersetzt wird.
24.8.2008	König Abdullah II. von Jordanien trifft zu einem offiziellen Staatsbesuch in Aschhabad ein.
27.8.2008	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow tauscht die Führung der drei wichtigsten staatlichen Institutionen im Öl- und Gassektor aus, Gründe werden nicht genannt.
28.8.2008	Der chinesische Staatschef Hu Jintao trifft zu einem zweitägigen Staatsbesuch in Aschhabad ein. Während seines Aufenthaltes wird verabredet, dass Turkmenistan jährlich 40 Billionen m ³ Gas durch eine noch zu bauende Pipeline nach China liefern wird.

September	
1.9.2008	In Aschhabad wird eine Filiale der Russischen Universität für Erdöl und –gas eröffnet.
1.9.2008	Präsident Berdymuchammedow ruft bei einer Kabinettsitzung zu größeren Anstrengungen und neuem Denken bei den Bildungsreformen auf.
3.9.2008	Präsident Berdymuchammedow empfängt den stellvertretenden US-Unterstaatssekretär für Süd- und Zentralasien, George Krol, zu einem Meinungs austausch.
4.9.2008	Am 1.9. sollen 4000 Studienanfänger ein Studium an einer der 18 Hochschulen des Landes aufgenommen haben.
8.9.2008	Die turkmenische Initiative für Menschenrechte stellt in ihrem jährlichen Bericht zur Lage der Massenmedien fest, dass es im Lande keinen freien Zugang zu Informationen und keine Freiheit des Wortes sowie der Massenmedien gibt.
11.9.2008	Die UN-Sonderberichterstatterin Asma Dzhachangir stellt nach ihrem einwöchigen Turkmenistanaufenthalt fest, dass sich die Situation in Bezug auf Gewissens- und Glaubensfreiheit im Land verbessert habe.
13.9.2008	In einem Vorort von Aschhabad kommt es zu stundenlangen Schusswechseln zwischen Sicherheitskräften und Drogenhändlern (offizielle Lesart). Die Angaben über die Zahl der Todesopfer schwanken zwischen 10 und 20.
15.9.2008	Auf einer Sondersitzung des nationalen Sicherheitsrates fordert Präsident Berdymuchammedow verstärkte Anstrengungen im Kampf gegen Verbrechen und Terrorismus.
17.9.2008	Präsident Berdymuchammedow erörtert mit dem kirgisischen Industrie- und Energieminister Saparbek Balkibekow die Bedingungen für turkmenische Gaslieferungen an Kirgistan.
26.9.2008	Bei einer Sitzung des Volksrates (Chalk Maslachaty) wird die neue Redaktion der Verfassung angenommen. Das neue Grundgesetz schränkt die Vollmachten des Präsidenten ein, verlängert jedoch seine Amtszeit von fünf auf sieben Jahre und verbietet die doppelte Staatsbürgerschaft.
29.9.2008	Während eines der wichtigsten Abschnitte des Fastenmonats Ramadan werden per Dekret des Präsidenten 1.670 Häftlinge begnadigt.
29.9.2008	Bei der Eröffnung der 63. UN-Vollversammlung fordert Außenminister Raschid Meredow eine Konvention über internationale Garantien für die Sicherheit von Pipelines.

Oktober	
3.10.2008	Der Pariser Louvre plant eine Ausstellung von Fundstücken der Ausgrabungsstätte Gonur-Tepe.
3.10.2008	Der türkische Premierminister Recep Erdogan trifft zu einem zweitägigen Staatsbesuch in Aschhabad ein.
6.10.2008	Eine Biographie des Großvaters von Präsident Berdymuchammedow wird herausgegeben.
10.10.2008	Der Dissident Gulgeldi Annanijasow wird zu einer Freiheitsstrafe von 11 Jahren verurteilt. Annanijasow war bereits von 1995–2002 in Haft und wurde nach einem mehrjährigen Aufenthalt im Exil in Norwegen im Juli erneut festgenommen.
10.10.2008	Der lettische Präsident Valdis Zatlers trifft zu einem Staatsbesuch in Turkmenistan ein.
14.10.2008	Das britische Unternehmen »Gaffney, Cline and Associates« gibt die Ergebnisse des von ihm angefertigten Audits zu den turkmenischen Gasreserven bekannt. Die Lagerstätte Juschny Iolotan-Osman ist demnach die weltweit fünft- bzw. viertgrößte, die Objektivität der Schätzung wird jedoch von Experten angezweifelt.
15.10.2008	Präsident Berdymuchammedow unterzeichnet das neue Wahlgesetz, das bereits Grundlage der für den 14.12. terminierten Parlamentswahlen sein soll.
22.10.2008	Präsident Berdymuchammedow kündigt die Einrichtung eines Stabilisierungsfonds an, um die Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise auf sein Land zu begrenzen.
22.10.2008	Eine spezielle Kommission unter Aufsicht des Kabinetts wird eingerichtet, die die »künstlerische Qualität« von Theaterstücken, zeitgenössischer Literatur und Kinoszenarien bewerten soll.
27.10.2008	Die Kuratorin des Pipelineprojektes Nabucco trifft in Aschhabad zu Gesprächen mit Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow zusammen.
28.10.2008	Der ehemalige Vorsitzende des Komitees für Nationale Sicherheit und stellvertretende Vize-Chef der Grenztruppen Saparmurad Seidow wird aus der Haft entlassen. Er war mit dem vermeintlichen Attentat auf Expräsident Saparmurad Nijasow im Jahr 2002 in Verbindung gebracht und zu sechs Jahren Gefängnis verurteilt worden.
29.10.2008	Der französische Konzern Bouygues erhält den Zuschlag für den Neubau des Außen- und Finanzministeriums in Aschhabad.
29.10.2008	Hochrangige Vertreter der deutschen Unternehmen Siemens und »Götz & Partner« nehmen zusammen mit Präsident Berdymuchammedow an den Feierlichkeiten zum Tag der Unabhängigkeit teil.

30.10.2008	Ein in Deutschland gedrucktes Buch von Präsident Berdymuchammedow über Pferdezucht in turkmenischer, russischer und englischer Sprache wird in Aschhabad vorgestellt.
November	
3.11.2008	Das Außenministerium bestätigt indirekt einen Bericht der Zeitung »Wremja Nowostej«, nach dem Personen mit doppelter Staatsbürgerschaft die seit Juli des Jahres ausgestellten neuen biometrischen Reisepässe nicht erhalten. Die aktuelle turkmenische Verfassung sieht die doppelte Staatsbürgerschaft nicht mehr vor, Russland hat das Protokoll zur Abschaffung derselben jedoch nicht ratifiziert.
6.11.2008	Präsident Berdymuchammedow trifft zu einem Staatsbesuch in Südkorea ein.
6.11.2008	Der russische Vize-Premier Wladimir Subkow gibt bekannt, dass der Handelsumsatz zwischen Russland und Turkmenistan 2008 6,5 Mrd. US-Dollar erreicht.
11.11.2008	Die Stadtverwaltung von Aschhabad setzt die Demontage von privaten Satellitenschüsseln in der Hauptstadt fort. Den betroffenen Bürgern wird der Wechsel zum Kabelfernsehen mit einer festgesetzten Zahl von Kanälen empfohlen.
11.11.2008	Präsident Berdymuchammedow kritisiert die geringe Qualität der staatlichen Zeitungen.
12.11.2008	»Hospitalia International« und Siemens erhalten den Auftrag zur Projektentwicklung und -ausstattung von Kliniken in den Regionen des Landes.
13.11.2008	Präsident Berdymuchammedow fliegt zu einem offiziellen Staatsbesuch nach Deutschland. Dort trifft er u. a. mit Außenminister Steinmeier, Kanzlerin Merkel und Bundespräsident Köhler zusammen.
17.11.2008	Präsident Berdymuchammedow reist zu Gesprächen nach Wien weiter.
19.11.2008	Präsident Berdymuchammedow lädt OSZE-Wahlbeobachter zu den im Dezember geplanten Parlamentswahlen ein.
20.11.2008	Menschenrechtler fordern die Freilassung des am 8.10. zu elf Jahren Haft verurteilten Dissidenten Gulgeldi Annanijasow.
24.11.2008	Wera Schukowa-Sasnowa, Vertreterin des Büros für die Kooperation mit den Ländern Zentralasiens der Europäischen Kommission, trifft zu Gesprächen in Aschhabad ein.
25.11.2008	Eine Delegation der GUS trifft zur Beobachtung der Parlamentswahl am 14.12. ein.
26.11.2008	Auf der Website gundogar.org erinnert die Republikanische Partei (im Exil) an die Ereignisse vom 25.11.2002. Demnach habe ein vorgetäuschter Attentatsversuch auf den inzwischen verstorbenen Präsidenten Nijasow damals den Vorwand für die Bekämpfung der Opposition geliefert.

28.11.2008	Der aserbajdschanische Präsident Alijew trifft zu einem offiziellen Besuch in Aschchabad ein. Thema der Gespräche ist insbesondere die Zusammenarbeit im Energiesektor.
29.11.2008	Bei Dreiergesprächen in der Stadt Turkmenbaschi erörtern die Präsidenten Berdymuchammedow, Alijew (Aserbajdschan) und Gül (Türkei) Fragen des Transports von Öl und Gas.
Dezember	
3.12.2008	Wie RIA Nowosti mitteilt, finden in Aschchabad drei Foren zur Wassernutzung in Zentralasien statt. Ziel der Veranstaltungen sei es, in Zusammenarbeit mit der EU eine regionale Strategie zur rationalen Wassernutzung auszuarbeiten.
4.12.2008	Der EU-Sondergesandte für Zentralasien, Pierre Morel, trifft zu Gesprächen in Aschchabad ein.
8.12.2008	Unter den im Rahmen der Amnestie vor dem »Tag der Neutralität« begnadigten 390 Inhaftierten befindet sich auch der Menschenrechtler Walerij Pal. Pal war im Februar festgenommen und am 14.5. wegen Diebstahls zu 12 Jahren Lagerhaft verurteilt worden.
9.12.2008	Die Parlamentsvorsitzende Akdscha Nurberdyjewa schlägt vor, die Nennungen des Turkmenbaschi in der Nationalhymne des Landes zu streichen. Wie BBC mitteilt, ist Präsident Berdymuchammedow mit diesem Vorschlag einverstanden.
9.12.2008	Eine OSZE/ODIHR-Mission trifft zur Beobachtung der bevorstehenden Parlamentswahlen in Aschchabad ein.
11.12.2008	In Aschchabad erscheint der erste Band ausgewählter Schriften Präsident Berdymuchammedows mit dem Titel »Zu neuen Höhen des Fortschritts«.
14.12.2008	In Turkmenistan finden Parlamentswahlen statt. Nach Angaben der Zentralen Wahlkommission lag die Wahlbeteiligung bei 94 %.
15.12.2008	Die Mission der GUS-Wahlbeobachter erklärt die Parlamentswahlen für frei und offen. Verschiedene Agenturen, darunter die Deutsche Welle, melden jedoch, dass die Wähler bereits vor der Stimmenabgabe davon überzeugt waren, dass nur der Macht wohl gesonnene Kandidaten ins Parlament einziehen werden.
18.12.2008	Der bulgarische Präsident Georgij Pyrwanow trifft zu Gesprächen insbesondere über die Lieferung von Erdgas in Aschchabad ein.
18.12.2008	Im UN-Rat für Menschenrechte wird die Lage in Turkmenistan diskutiert.
21.12.2008	Der dritte Todestag des ehemaligen Präsidenten Saparmurad Nijasow wird feierlich begangen. Wenige Tage zuvor war das Wort »Turkmenbaschi« im Text der Nationalhymne durch »chalk« (Volk) ersetzt worden.

22.12.2008	Die zentralasiatischen Staaten fordern von der UN eine Erhöhung der Finanzierung des regionalen UN-Zentrums für präventive Diplomatie in Zentralasien (UNRCCA) in Aschhabad.
23.12.2008	Wie ITAR-TASS mitteilt, hat die UN-Generalversammlung die von Turkmenistan eingebrachte Resolution zur Sicherheit von Gaspipelines angenommen.
29.12.2008	Ab dem 1.1.2009 wird die Währung Manat im Verhältnis 5.000 zu 1 denominiert. Alte Banknoten bleiben bis zum 31.12.2009 gültig. Auf der höchsten der neuen Banknoten (500 Manat) ist weiterhin der ehemalige Präsident Saparmurat Nijasow abgebildet.

Quelle: Zentralasien-Analysen 1-13, <http://www.laender-analysen.de/zentralasien/>